

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 17. Juni 2015

39. Stück

- 179. Bestellung interimistische Leiterin (interimistische Geschäftsführende Direktorin) Department für Pathologie
- 180. Bestellung interimistische Leiterin (interimistische Direktorin) Sektion für Allgemeine Pathologie
- 181. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Sektion für Allgemeine Pathologie
- 182. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin III
- 183. INTERNER CALL FÜR LAUFBAHNSTELLEN (A 2-Stellen)
- 184. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 185. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

179. Bestellung interimistische Leiterin (interimistische Geschäftsführende Direktorin) Department für Pathologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 02.06.2015 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2015 bis zum Dienstantritt einer Professorin/eines Professors, die/der einer Sektion des Departments für Pathologie zugeordnet ist, längstens bis 31.07.2020,

ao. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Bettina ZELGER
zur interimistischen Leiterin (interimistischen Geschäftsführenden Direktorin)

des Departments für Pathologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

180. Bestellung interimistische Leiterin (interimistische Direktorin) Sektion für Allgemeine Pathologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 02.06.2015 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2015 bis zum Dienstantritt einer der Sektion für Allgemeine Pathologie zugeordneten Professorin/einem der Sektion für Allgemeine Pathologie zugeordneten Professors, längstens bis 31.07.2020,

ao. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Bettina ZELGER
zur interimistischen Leiterin (interimistischen Direktorin)

der Sektion für Allgemeine Pathologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

181. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Sektion für Allgemeine Pathologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 02.06.2015 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.08.2015 für die Dauer der Funktionsperiode der derzeit bestellten interimistischen Leiterin, längstens bis 31.07.2020,

ao. Univ.-Prof. Dr. Christian ENSINGER
zum interimistischen stellvertretenden Leiter (interimistischen stellvertretenden Direktor)

der Sektion für Allgemeine Pathologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

182. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin III

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 02.06.2015 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.06.2015 bis zum 30.06.2018,

ao. Univ.-Prof. Dr. Rudolf KIRCHMAIR
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin III zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

183. INTERNER CALL FÜR LAUFBAHNSTELLEN (A 2-Stellen)

Als gezielte Maßnahme zur Personalentwicklung werden an der Medizinischen Universität Innsbruck weitere **5 Medizinisch-Theoretische** Laufbahnstellen ausgeschrieben, die ab **01. November 2015** besetzt werden sollen. Nach Abschluss und Erfüllung einer Qualifizierungsvereinbarung kann der Status einer "Assoziierten Professorin"/eines „Assoziierten Professors“ erlangt werden. Die **Bewerbungsfrist** läuft **bis 31. Juli 2015**.

Zielgruppe

Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler, die bereits an der Medizinischen Universität Innsbruck angestellt sind (auf Globalbudgetstellen) und deren universitäre Leistungen in Forschung und Lehre das Erreichen des Profils einer Assoziierten Professorin/eines Assoziierten Professors in längstens 6 Jahren erwarten lassen.

Zielsetzung

Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung mit den Zielvorgaben für die Qualifizierung als Assoziierte Professorin/Assoziierter Professor. Die Qualifizierungsziele sind so festzulegen, dass die Qualifizierung zur Assoziierten Professorin/zum Assoziierten Professor im Regelfall innerhalb von vier Jahren erreichbar ist.

Anforderungen/Zu erfüllende Voraussetzungen

Medizinisch-Theoretische Laufbahnstellen:

abgeschlossenes Doktoratsstudium, 5 Publikationen (2 als Erstautorin/Erstautor, 3 als Koautorin/Koautor), mindestens 2 Jahre postpromotionelle Tätigkeit sowie Erfüllung von 2 der nachfolgenden Kriterien:

- a) international begutachtete Drittmittelwerbung,
- b) Auslandsaufenthalt von mindestens 6 Monaten mit mindestens 1 peer-reviewten Publikation daraus,
- c) curriculare Pflichtlehre an der Medizinischen Universität (mindestens 2 Semesterstunden laut Arbeitsvertrag).

Erwünscht: Lehr-Lern-Kompetenz

Bewerbungen

Bewerbungen sind unter Anschluss folgender Unterlagen

bis 31. Juli 2015 (12:00 Uhr)

im Büro der Rektorin, Innrain 52, abzugeben:

- Bewerbungsschreiben mit Beschreibung der Einbindung in die Forschungs- und Lehrstrukturen der eigenen Organisationseinheit,
- Publikationsliste samt Auswertung der Impactpunkte,
- Nachweise zu den jeweils zutreffenden oben genannten Voraussetzungen,
- Nachweise über Einwerbung international begutachteter Drittmittel.

Anträge, die nach Ablauf der Frist einlangen, können nicht berücksichtigt werden.

Vergabe

Die Vergabe erfolgt durch die Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck auf Grundlage einer Begutachtung durch den Qualifizierungsbeirat.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

184. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15414

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.08.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.08.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: klinische oder wissenschaftliche Vorerfahrung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15400

Universitätsassistent/in (Doktorand/in), B1, GH 1 (75%), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab 01.07.2015 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium. Erwünscht: abgeschlossenes Medizinstudium, experimentelle Vorkenntnisse im Bereich Immunologie, Entzündungsforschung und Stoffwechselerkrankungen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1997,18 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15309

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.07.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer, Vorkenntnisse in Kinder- und Jugendheilkunde, Interesse an den universitären Aufgaben Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15395

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab 01.10.2015 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation, Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15396

Arzt/Ärztin in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharzt Ausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation, Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15387

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin III, ab 01.07.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.06.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin. Erwünscht: Facharzt/Fachärztin im Additivfach für Kardiologie, vertiefende Kenntnisse in interventioneller Kardiologie und kardialer Bildgebung, Erfahrung in universitärer Lehre und Forschung, Habilitation, Option zum/zur StellvertreterIn des Klinikdirektors. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15310

Arzt/Ärztin in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2019. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Interesse an psychiatrischer, klinischer, wissenschaftlicher Lehrtätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1331,45 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15365

Arzt/Ärztin in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Radiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 18.10.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Vorkenntnisse in radiologischer Diagnostik, Interesse an Forschung und wissenschaftlicher Tätigkeit bzw. Lehre, Interesse am klin. PhD. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1331,45 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15133

Universitätsassistent/in (Doktorand/in), B1, GH 1 (75%), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Humanmedizin. Erwünscht: Interesse an intestinaler Inflammation. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1997,18 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15195

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Freude am Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie, Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, psychotherapeutische Grundlagen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15375

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab 01.07.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.12.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15352

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Allgemeine Pathologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: diagnostisches und wissenschaftliches Interesse für das Fachgebiet Pathologie, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15354

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Allgemeine Pathologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: diagnostisches und wissenschaftliches Interesse für das Fachgebiet Pathologie, Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15358

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Chirurgie. Erwünscht: Schwerpunkt Adipositas, minimal-invasive Chirurgie, fundierte klinische Erfahrung, Erfahrung in universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-13392

Universitätsassistent/in (Doktorand/in), B1, GH 1 (75%), Sektion für Zellbiologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium. Erwünscht: Erfahrungen in Bereich Genom - Editierung (CRISPR/CAS9), Proteomics Analysen, Biochemie, Mikroskopie, Zellkultur und Genetik, wissenschaftliche Vorarbeiten, Publikationstätigkeiten. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1997,18 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15398

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: chirurgische Publikationen und klinische Erfahrung von Vorteil, Interesse für universitäre Forschung und Lehre, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15410

Zahnarzt/Zahnärztin, B1, GH 2, Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 01.07.2015 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnarzt/Zahnärztin oder Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Stomatologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3163,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15429

Zahnarzt/Zahnärztin, B1, GH 2 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 11.09.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.12.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnarzt/Zahnärztin oder Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Stomatologie. Erwünscht: Interesse an universitärer Lehre und Forschung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3163,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15433

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab 01.07.2015 bis längstens 31.03.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Interesse an der Diagnostik von bakteriologischen Infektionskrankheiten und krankenhaushygienischen Maßnahmen, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit im Bereich Bakteriologie, infektiologische Diagnostik, Krankenhaushygiene, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15435

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab 01.09.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Sozialmedizin (Specialist in Hygiene and Public Health), Zusatzausbildungen in Public Health, Tropenmedizin und Epidemiologie, EPIET. Erwünscht: Erfahrungen im Umgang mit Infektionsausbrüchen, Auslandserfahrungen, fachspezifische Kurse in Public Health, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 8. Juli 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

185. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15407

Technische/r Assistent/in, IIIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab 01.07.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 22.02.2016. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrungen im Aufgabenbereich. Aufgabenbereich: Anfertigung histologischer Proben: Einbetten/Schnitte am Hartschnittmikroskop, Trenndünnschlifftechnik nach Donath, Färbung histologischer Proben, immunhistochemische Färbungen, wissenschaftliches Mikroskopieren, Bestellungen, Recherche.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15383

Sekretär/in, IIa, Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung, gute Deutschkenntnisse, Freude an vielseitigen organisatorischen Tätigkeiten. Erwünscht: Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: alle anfallenden Sekretariatsarbeiten im administrativen, universitären Bereich, Verwaltung des nationalen und internationalen Schriftverkehrs des Klinikdirektors und der Klinik.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15397

Laborgehilfe/-in, I (halbbeschäftigt), Sektion für Physiologie, ab 01.07.2015. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss und Deutschkenntnisse. Aufgabenbereich: Reinigung und Autoklavierung von Laborglas und Plastikwaren, diverse Reinigungsaufgaben incl. Tiefkühl- und Kühlschränke, diverse Zuarbeiten im Laborbereich.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 772,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15405

Technische/r Assistent/in, IIIa, Universitätsklinik für Nuklearmedizin, ab 01.07.2015. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Entsprechende Vorkenntnisse auf diesen Gebieten (Umgang mit radioaktiven Substanzen, analytische Chemie, organisch synthetische Chemie, Umgang mit automatischen Synthesemodulen, Zellbindungsstudien, Biodistributionsuntersuchungen und Kleintierbildung) und in der Datenverarbeitung, sowie in der Durchführung klinischer Studien sind von Vorteil aber nicht zwingend erforderlich. Wesentlich sind die Bereitschaft, sich engagiert in das Team einzubringen, Aufgeschlossenheit sich neuen Herausforderungen zu stellen und ein Interesse an wissenschaftlicher Arbeit. Aufgabenbereich: Im radiopharmazeutischen / chemischen Team, das sich sowohl mit der Produktion als auch mit der Entwicklung und Evaluierung von Radiopharmaka für die Molekulare Bildgebung und zielgerichteten Therapie beschäftigt, soll die/der Bewerber/in eigenverantwortlich Arbeiten im analytisch/synthetischen Bereich (u.a. HPLC-, DC-, GC-Analysen, Synthese von Peptiden) bei verschiedenen Forschungsprojekten und im Bereich der Produktion von Radiopharmaka für den klinischen Einsatz, sowie im biologischen Labor (in vitro und in vivo Studien) durchführen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15244

IT-Administrator/in System, IVa (Ersatzkraft), Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 03.03.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium, einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: hohe technische und soziale Kompetenz, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Systemadministration und Betriebskoordination von Campus Online (i-med.inside) in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen und dem Bereich Server, 1st Level Support für Campus Online und SAP, Kommunikation mit dem 2nd/3rd Level Support, Koordination von Change Request, Software-Testing und Rollout, Erstellung und laufende Aktualisierung der User Dokumentation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2427,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15426

Referent/in, IIIa, Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: kaufmännische und sehr gute EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse, Kenntnisse der universitären Struktur, organisatorische Fähigkeiten, kommunikativ, verantwortungsbewusst, eigenständig, flexibel, teamfähig, Matura. Aufgabenbereich: Sachbearbeitung aller Zulassungsagenden unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben inkl. Schriftverkehr, Archivierung und Parteienverkehr, Durchführung von Datenclearing und -schluss, Erstellung von Statistiken, Interpretation von Kennzahlen, Administration der gesetzlichen Vorgaben bzgl. Studienbeiträge (Einhebung, Erlass, Refundierung), Organisation und Durchführung von Akademischen Feiern, Durchführung von Homepageupdates, anlassbezogene Unterstützung und Mitarbeit bei diversen Agenden der Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15431

Sachbearbeiter/in, IIIa (75%), Personalabteilung, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Lohnverrechnungskennnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office und SAP), Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und selbständiges Arbeiten, Matura. Aufgabenbereich: Personaladministration allgemeines Personal.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1423,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15438

Sachbearbeiter/in, IIIa, Personalabteilung, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung im Sachbearbeitungsbereich, Lohnverrechnungskennnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, SAP), Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und selbständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Personaladministration Drittmittelbereich.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 8. Juli 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
